

Er hat einem Pharisäer verwiesen, daß Er Jhrt gut heiße, weil niemand gut sey als der einige Gott. Er sagte ihm damit: Du erkennest mich nicht für Gott, so solst du mich auch nicht gut heißen. Matth. 19, 16. 17. Und über eine weile sagt Er selbst: Ich bin der gute Hirte, κατ' ἐξοχήν; "Wer vor mir hirtet" hieß, auffer mir, der ist ein dieb und ein mörder, "Ich bin der gute Hirte." Joh. 10, 8. 12.

En, was ist da geschehen? was hat Er gethan, als der gute Hirte? Er hat nicht alleine tieffen, meine freunde! Tieffen, der barmherzigkeit, genugsame fülle für alle seine arme creaturen, die wir nicht verstehen; sondern Er hat, nach seiner souverainen macht seinen schaafen das privilegium, das vorrecht gegeben, daß sie ewiglich nicht umkommen sollen, noch umkommen könnten.

Sie waren aber in Adam alle gestorben, sie waren alle todt; sie waren alle des satans und der sünden knechte: Wie wird dann das zusammen zu bringen seyn?

Er war der gerechte Gott; Er war billig: Er wolte auch den satan hören. Und die gemeine maxime in den alten Römischen Rechten: Man soll auch den teufel hören, geschweige dann einen missethäter, die kommt aus Gottes billigkeit, und der natura rei in die Rechte hinein.

Wir lesen, daß Gott den teufel auch hört, er darf verkläger seyn, und es muß ihm sein Recht geschehen.

Wie ist ihm dann sein Recht geschehen? Israel ist durchs Recht erlöst worden, und seine gefangene
durch